

Hilflosigkeit überwinden – Handlungsmöglichkeiten entdecken Ein Angebot für Eltern, deren Kinder Drogen konsumieren – Beginn 27.09.2021

Der Suchtmittelkonsum eines Kindes führt Eltern leicht an ihre Grenzen. Mit einem Coaching-Angebot möchten wir Sie unterstützen, in dieser Situation einen klaren Kopf zu bewahren, Ihr Elternverhalten zu reflektieren, neue Handlungsmöglichkeiten zu entdecken und umzusetzen. Sie erhalten konkrete Anregungen und erleben Rückhalt und Ermutigung durch den Austausch mit anderen betroffenen Müttern und Vätern.

Das Angebot richtet sich an Mütter und Väter bzw. andere Bezugspersonen in Münster, deren Kinder im eigenen Haushalt leben oder die zumindest einen engen Alltagsbezug haben. Sie möchten die Elternrolle aktiv wahrnehmen, fühlen sich aber immer wieder überfordert. Sie machen sich Sorgen, da Ihre Kinder (Jugendliche oder junge Erwachsene) Cannabis, Partydrogen wie Amphetamine und Ecstasy sowie Alkohol konsumieren.

Der Kurs umfasst acht Abende in einer überschaubaren Gruppe (6 – 12 Teilnehmer/-innen) sowie zwei Austauschabende und einen Folgetermin. Zusätzlich bieten wir bei Bedarf kurzfristig Einzelgespräche an.

Es entstehen keine Kosten für Sie.

Wir erwarten von den Eltern die Bereitschaft zu verbindlicher und kontinuierlicher Teilnahme und zu aktiver Mitarbeit einschließlich „Hausaufgaben“. Unterstützung in Partnerschaft oder im persönlichen Umfeld sollte vorhanden oder aktivierbar sein.

In einem Vorgespräch können Sie sich unverbindlich informieren und alle offenen Fragen klären.

Die geplanten Termine (19 bis ca. 21.30 Uhr):

1. Montag, 27.09.2021	7. Montag, 13.12.2021
2. Montag, 04.10.2021	8. Montag, 10.01.2022 (Austauschabend)
3. Montag, 25.10.2021	9. Montag, 17.01.2022
4. Donnerstag, 04.11.2021 (Austauschabend)	10. Montag, 31.01.2022
5. Montag, 15.11.2021	Montag, 07.02.2022 ggf. Ersatztermin
6. Montag, 29.11.2021	11. Montag, 25.04.2022 (Follow Up)

Für Rückfragen und bei Interesse wenden Sie sich an:

Drogenhilfe der Stadt Münster, Schorlemerstr. 8, 48143 Münster,
Renate Firkau, Tel. 0251 – 492 5842, FirkauR@stadt-muenster.de oder
Miriam Möllers, Tel.: 0251 – 492 5847, MoellersM@stadt-muenster.de